

Schemmel

Europäische Finanzmarktverwaltung

Dogmatik und Legitimation der Handlungsinstrumente von EBA, EIOPA und ESMA

Die Regulierung der europäischen Finanzmärkte ist nach der letzten Finanzkrise wesentlich umgestaltet worden. Im Lamfalussy-Verfahren entwerfen nun EBA, EIOPA und ESMA große Teile der Gesetzgebung und zeichnen für deren koordinierte Durchsetzung verantwortlich. Die drei Behörden sind dafür mit weitreichenden Handlungsinstrumenten ausgestattet worden, deren Rechtskonformität in Literatur und Praxis bis heute bezweifelt wird. Gleichzeitig wird wegen des großen Einflusses der Agenturen die Frage nach ihrer Legitimation gestellt. Jakob Schemmel analysiert die Dogmatik der Handlungsinstrumente, überprüft sie auf ihre Vereinbarkeit mit dem europäischen Recht und zeigt ihre Wirkungen in den mitgliederschaftlichen Rechtsordnungen auf. Dabei wird der Regulierungsverbund europäischer Finanzmarktverwaltung sichtbar, dessen demokratische Legitimation am Maßstab der europäischen Verträge und des Grundgesetzes vermessen wird.



99,00 €

92,52 € (zzgl. MwSt.)

Kurzfristig nicht lieferbar, wird unverzüglich nach Lieferbarkeit versandt.

Artikelnummer: 9783161555725

Medium: Buch

ISBN: 978-3-16-155572-5

Verlag: Mohr Siebeck

Erscheinungstermin: 31.03.2018

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1. Auflage 2018

Serie: Studien zum Regulierungsrecht

Produktform: Kartoniert

Gewicht: 764 g

Seiten: 490

Format (B x H): 156 x 235 mm

